

## Vorbemerkungen

## Grundlagen

1. Einführung
  - 1.1 Das Erleben der Jugendlichen – „Nichts ist mehr wie es war“
  - 1.2 Jugendliche als Zielgruppe psychosozialen Handelns
2. Entwicklung in der Adoleszenz
  - 2.1 Einführende Erläuterungen
  - 2.2 Besonderheiten der heutigen Jugendlichen
  - 2.3 Kognitive Fähigkeiten
  - 2.4 Sozio-emotionale Entwicklung
  - 2.5 Bedeutung für Gespräche
3. Der Personzentrierte Ansatz
  - 3.1 Grundkonzepte
  - 3.2 Anwendungsfelder und neuere Entwicklungen
  - 3.3 Die Beziehung als Wirkfaktor

## Anwendung

4. Die Beziehungsgestaltung in der Arbeit mit Jugendlichen
  - 4.1 Echtheit/Kongruenz: Verändern durch Begegnen
  - 4.2 Bedingungsloses Akzeptieren: Verändern durch Anerkennen
  - 4.3 Einführendes Verstehen: Verändern durch Verstehen
5. Gesprächspraxis
  - 5.1 Rahmenbedingungen
  - 5.2 Kontakt- und Diagnostikphase
  - 5.3 Entscheidungsfindung
  - 5.4 Gesprächssetting und Gesprächsablauf
  - 5.5 Gesprächsphasen
  - 5.6 Kontaktabbrüche
  - 5.7 Elternarbeit
  - 5.8 Online-Beratung
6. Kreative Methoden in der Arbeit mit Jugendlichen
  - 6.1 Themenzentrierte Angebote
  - 6.2 Malen und Gestalten
  - 6.3 Schreiben/Lesen
  - 6.4 Musik
  - 6.5 Aufstellungen
  - 6.6 Spielen
  - 6.7 Körper/Bewegung
  - 6.8 Imaginationen/Zaubern/Zukunft gestalten
  - 6.9 Notfallrucksack
7. Ausgewählte Aspekte in der Arbeit mit Jungen und Mädchen
  - 7.1 Selbstsicherheit, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung mit jugendlichen Mädchen
  - 7.2 Praktische Überlegungen zur Psychotherapie männlicher Jugendlicher
  - 7.3 Der Weg zur gleichgeschlechtlichen Liebe als besondere Entwicklungs herausforderung
8. Akute Krisen und deren Bewältigung
  - 8.1 Prinzipien der Krisenintervention
  - 8.2 Elterliche Trennung bzw. Scheidung
  - 8.3 Tod eines geliebten Menschen
  - 8.4 Umgang mit Suizidalität

## Epilog

## Danksagung

Anhang:  
Dokumentationsbogen  
Metaphern für die Jugendzeit  
Erläuterung der Fachausdrücke  
Literatur  
Adressen  
Sachregister  
Personenregister

Die Autorinnen und Autoren